

Aufklärung

Name:

Vorname:

Bitte lesen Sie sich folgende Informationen und Hinweise gründlich durch und melden sich ggf. bei Fragen oder Unklarheiten beim Empfang.

Allgemeines:

Im Wirbelsäulen- und Bandscheibencenter Coburg wird im Sinne der Sorgfaltspflicht und Patientenfürsorge auf höchste Behandlungssicherheit allergrößten Wert gelegt! So sind wir stets darum bemüht für Sie und Ihre individuelle Problematik den sichersten, jedoch gleichzeitig effektivsten Behandlungsweg zu finden. Deshalb werden in unserer Praxis größtenteils nur bestimmte Techniken und Behandlungselemente aus dem Fachbereich der funktionellen Neurologie und Amerikanischen Chiropraktik angewandt, nämlich sogenannte „Low Force“ bzw. „Non Force“ Techniken, bei denen keine „harten“ Manipulationen an der Wirbelsäule stattfinden. Generell werden niemals (teils) gefährliche Einrenkmanöver vollführt, die oftmals großen Stress für den gesamten Organismus bedeuten und zudem unspezifisch sind.

Mögliche Begleiterscheinungen nach der Behandlung:

Im Rahmen unserer Arbeit an Becken und Wirbelsäule nehmen wir unmittelbaren Einfluss auf Ihr zentrales Nervensystem. Deshalb zeigen sich oftmals nach einigen Behandlungen statische Veränderung/Verbesserungen Ihres Körpers (z.B. Beckenschiefstand, Schulterhochstand, funktionelle Beinlängendifferenz). Folgende Begleiterscheinungen dieses Prozesses können sich oftmals vorübergehend äußern:

- Verspannungen
- Müdigkeit und Abgeschlagenheit
- Kopfschmerzen
- Sensibilitätsstörungen
- vegetative Entladungserscheinungen (z.B. vermehrtes Frieren oder Schwitzen)
- Verlagerung der Beschwerden

Behandlungsverlauf:

Trotz höchstmöglicher akademischer Qualifikation (M.Sc. Amerikanische Chiropraktik) und dauerhafter fachspezifischer Fortbildung in den angewandten Techniken, sowie größtmöglicher Sorgfalt unserer Mitarbeiter, sind wir gesetzlich dazu verpflichtet Sie darüber in Kenntnis zu setzen, dass kein Heilerfolg garantiert werden kann.

Schweigepflicht:

Wir möchten Sie weiterhin darüber in Kenntnis setzen, dass alle Mitarbeiter der Praxis der gesetzlichen Schweigepflicht unterliegen und somit keine vertraulichen Patientendaten an Dritte weitergegeben werden. Im Einzelfall können Sie uns selbstverständlich durch unmittelbare Aufforderung von der Schweigepflicht entbinden.

Liquidation:

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen unsere spezifischen Leistungen nicht bzw. nur selten (bitte erkundigen Sie sich deshalb bei ihrer Krankenkasse). Alle Privat- bzw. Zusatzversicherten können die Behandlungen in der Regel bei ihren Krankenkassen als erstattungsfähig geltend machen und bekommen deshalb eine gesonderte Rechnung am Ende des jeweiligen Monats. Für einen optimalen und reibungslosen, organisatorischen Ablauf in der Praxis, erfolgt die Abrechnung jeder Justierung für alle gesetzlich versicherten Selbstzahler VOR jeder einzelnen Behandlung.

Ausfallpauschale:

Wir bitten um Verständnis, dass Termine, welche ohne triftigen Grund (z.B. akuter Krankheitsfall) nicht mindestens 24 Stunden vor Behandlungsbeginn abgesagt wurden, vollständig in Rechnung gestellt werden.

Haftungsausschluss:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie das oben beschriebene aufmerksam und sorgfältig gelesen und zur Kenntnis genommen haben. Weiterhin verifizieren Sie, dass das Wirbelsäulen- und Bandscheibencenter Coburg nicht und unter keinen Umständen in jeglichen gesundheitlichen Angelegenheiten von Ihnen haftbar gemacht werden kann.

.....
Unterschrift

.....
Ort/Datum